



Die 2. HSF Rad Tour - München Süd - 25.06.2016

Mit leicht Wolkigen, Sonnigen Begleitungen, veranstaltete die Münchner HSF (Hörgeschädigte Sport Freizeit) die 2. schöne Rad Erkundungstour. Gegen 10.30 Uhr traf man sich am Sollner Bahnhof Parkplatz.

Zunächst fuhr man in angenehmen grünen Pfad Weg über die großen Werner von Siemens Sportpark entlang.

Unterwegs erklärte der Radfahrer „Lolli“, wie die bekannte Siemens Hofmannstrasse Areal (damals 22.000 Mitarbeiter – heute keine mehr), jetzt für mehrere Flüchtlingshorten genutzt wurden. Die alte Denkmalgeschützten Siemens Büro Hochhaus werden in eine normale Wohnungen umgewandelt.

Ganz in der Nähe fuhrn wir weiter Rund um den duftende Brotfabrik Gebäude und über mehreren wunderschönen Kinderfreundlicheren Spielplätzen neben die vielen neuen Architektonischen ansehnlichen Hochhäusern vorbei.

Gegen 11.15 Uhr erreichten wir den „Berg Park“ Hügel (Alois Johann Lippl Weg) mit den Kriegsofertempel. Von dort aus hat man einen wunderbaren Panorama halben Stadtausblick, wie die Frauen- Peters- Korbinian- und andere Kirchen, Hypo Bank am Effnerplatz

Mit dem Rad vom Hügel aus, dem Weg folgend, hinunter zu den mehreren duftenden Kräutergärten – Gartenlauben vorbei zum stillgelegten alten interessanten Israelit. Friedhof mit weiteren mehreren Schattigeren grünen Wäldern hindurch bis zum nächsten Denkmalgeschützten Großmarkthalle am West Tor Gebäude.

Begutachteten die Großmarkthallen Hof, schossen uns ein paar Fotos zur Erinnerung, danach weiter Richtung Harras Gegend hoch. Radelten weiter zum Westpark, bewunderten unterwegs die Ihren vielen verschiedenen Kunstwerken.

Der Westpark wurde durch die Internationalen Gartenbau Ausstellung (IGA) im Jahre 1983 wunderschön errichtet und manche Ausstellungsgebäude sind bis heute noch erhalten geblieben.

Radelten gemütlich an wunderschönen angelegten Seen vorbei zum Typischen Chinesi- Nepali- Hindi- schen Gebäuden mit Ihrem vielen verschiedenen Duft der Gärten mit plätscherten Wasserspielen. Wir bewunderten auch an die bekannten Friedensreich Hundertwasserkünstler (Maler, Architekt, Ökologe, er verstarb im Jahre 2000) sein Hoch-Wiesen-Haus Model 1:20.

Gegen 13.15 Uhr radelten wir über Rosengarten vorbei zum Waldfriedhof – Großhadern entlang zum Schloss Fürstenried (Pastor- Schwester- Heim) entlang. Von dort aus kann man sogar von weitem die Frauenkirche erkennen.

Je nach Lust und Laune radelten wir weiter über die Hälfte des Forstenrieder Parks entlang bis nach Buchenhain. Unterwegs begegneten wir auch die viele Wildgänse, Hasen und viele junge Wildschweine Nachwüchse mit Ihren großen Aufpassern.

Fuhren an der wunderschönen viele Schattigere obere ISAR entlang über Höllriegelskreuth – nach Pullach. Wir bestaunten unterwegs die Isar Flussverläufe, Grünwalder Brücke, Grünwalder Schloss- Burg, Krieger Gedächtnisstätte, Jugendherberge Burg Schwaneck, Trimm Dich Pfad, Dreifaltigkeits- kapelle, uralte Holzhäuser und vieles mehr.

Gegen In Pullach empfing uns die Deutsch - Französische Freundschaftsfest Feier (mit Musik) und wir rasten uns kurz, aßen auch die leckere Französische Flammkuchen.

Gegen 17 Uhr erreichten wir unseren gemütlichen Biergarten Ziel (mit sehr angenehmeren Live Musik) in Großhesselloher Wald Biergarten. Wir konnten sogar auch Live die Fußball Europa

Meisterschaft Polen gegen die Schweiz miterleben, wo die Schweiz im Elferschiessen mit nur einem Torunterschied verlor.

Noch vor Ort, ein plötzlicher schweres Gewitter mit starker Regengussbegleitung konnten wir mit noch leichter Regenbegleitung, zwar etwas Nass, bis nach Hause weiterradeln.

Nur 2 km vor dem Ziel zur Wohnung, konnte Lolli`s hintere Reifen nicht mehr – Plattfüße mit zwei Löchern. Zwar Flickzeug dabei, aber es waren nur 20 min. bis zur Wohnung zu schieben. Mittlerweile ist der Reifen wieder fit für die nächsten angenehmen Radtouren.

Gegen 19 Uhr (ca. 23 km Fahrten) waren alle zum wohlverdienten erfrischende Duschen im eigenen kuscheligen Wohnung.

Fazit (Ergebnis):

Frische angenehme Sommerluft, jede Menge grüne Wald- Wiesen- schattigere- Radwege, jede Menge Tierbegegnung- Kulturelle- Kunst- Aussicht- Biergarten- Erlebnissen.

Unterwegs waren wir über die vielen Abwechslungsreichen Erlebnissen angenehm überrascht und so wollen wir weitere Radtouren, ab August wieder veranstalten.



Wohin uns dieses Mal wieder führen wird, lassen wir uns einfach Überraschen, denn es gibt noch so vieles fürs Radeln zu erleben.

Wer gerne mit uns die weitere angenehme Radtouren teilnehmen bzw. Info einholen möchte, meldet Euch einfach bei HSF – Freizeit, „Lolli“ unter SMS: 0176 20 80 99 01, oder schaut mal unter www.hsf-muenchen.de rein.

Autor: Lolli (Lothar Fritzsche)